

# US-Justizministerin will Klimaskepsis unter Strafe stellen

geschrieben von WebAdmin | 3. April 2016

von Helmut Kuntz

Was würde so etwas für uns bedeuten? Würde die AfD verboten? Die ist in ihrer Programmatik nämlich gerade dabei, die Sektierer in der Klimadiskussion zu umwerben.

---

## Fukushima-Evakuierung ohne Nutzen

geschrieben von WebAdmin | 3. April 2016

Von Thilo Spahl.

Nach dem Reaktorunfall von Fukushima vor fünf Jahren wurden rund 160.000 Bewohner der Region evakuiert. Sie sollten vor gesundheitlichen Folgen der erhöhten Strahlung bewahrt werden. Ein britisches Forschungsteam hat untersucht, ob diese Maßnahme sinnvoll war.

---

## Klimaschutz als Abzocker-Methode

geschrieben von WebAdmin | 3. April 2016

Interview von Ursula Pidun mit dem 1. Vorsitzenden des Vermieter und Meterscheterschutzvereins; Hausgeld-Vergleich e.V Norbert Deul  
Klimaschutz ist inzwischen zu einem ganz großen Geschäft für die Bau- und Energiebranche geworden. Werden Entscheidungen der Politik extrem kostenbelastend, ungerecht oder unplausibel, tritt Norbert Deul vom Verein Hausgeld-Vergleich e.V. auf den Plan. Der Experte appelliert an die Politik, über mutmaßliche Fehlentscheidungen nachzudenken und diese im Bürgerinteresse zu korrigieren. Wir haben nachgefragt.

---

# **Treibhäuser des Klima-Alarmismus – Mit welchen Tricks deutsche Universitäten abweichende Meinungen niederhalten**

geschrieben von WebAdmin | 3. April 2016

Ein Interview mit EIKE Vizepräsident Michael Limburg geführt von Fred. F. Mueller

Universitäten haben eigentlich die Aufgabe, die Freiheit der Forschung und Lehre zu verteidigen und den akademischen Nachwuchs anzuhalten, das Streben nach Wahrheit und Wissenschaftlichkeit zu seiner Leitschnur zu machen. An Zeiten, in denen dies anders war und nur Vertreter z.B. eines „gefestigtem Klassenstandpunkts“ geduldet wurden, erinnert man sich insbesondere in Deutschland eher mit unguuten Gefühlen. Leider scheinen diese unguuten Zeiten schon wieder heraufzudämmern, wenn man sieht, mit welcher Dreistigkeit deutsche Hochschulen inzwischen des Recht beugen, wenn es darum geht, sogenannten „Klimaleugnern“ die Erlangung akademischer Würden zu verweigern. So wie es dem Dipl.-Ing. Michael Limburg erging, dem die wissenschaftliche Anerkennung seiner Dissertation versagt wurde – nicht weil diese fachlich fehlerhaft war, sondern weil sie nicht in den Rahmen des aktuell politisch genehmen Klimalarmismus passte.

---

## **„Analyse zur Bewertung und Fehlerabschätzung der globalen Daten für Temperatur und Meeresspiegel und deren Bestimmungsprobleme“**

geschrieben von Michael Limburg | 3. April 2016

von Michael Limburg  
Zusammenfassung